

Teilnahmeantrag

Vergabenummer:	VgV V 2025.04
Projekt:	Neubau Feuerwehrgerätehaus Weddelbrook
Leistungen:	Fachplanung Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI, Anl.gr. 1-5, 7-8
Bewerber:	

Allgemeine Hinweise:

in rot gekennzeichnet sind die beizufügenden Unterlagen im Bedarfsfalle

Die nachfolgenden Textfelder sind auszufüllen und Zutreffendes ist anzukreuzen. Geforderte Erklärungen, Angaben, Nachweise und sonstige Unterlagen sind dem Teilnahmeantrag als Anlage beizufügen, sofern diese im Formblatt Teilnahmeantrag II-1 nicht bereits enthalten sind. Zu jeder Erklärung ist die Anlagennummer einzutragen. Am Ende des Teilnahmeantrags sind die Anlagen in der Reihenfolge aufzuführen, in der sie auf den vorherigen Seiten angegeben wurden.

Der ausgefüllte Teilnahmeantrag mit Anlagen ist in Textform mithilfe elektronischer Mittel - sofern im Einzelfall nicht anders gefordert - über die Vergabeplattform www.evergabe-sh.de einzureichen. Hierzu befindet sich auf der Vergabeplattform zur jeweiligen Vergabe ein einziger Platzhalter. Über diesen ist der Teilnahmeantrag einschließlich aller Anlagen entweder als eine Gesamtdatei im PDF-Format oder als ZIP-Datei mit Ordnerstruktur hochzuladen. Ist der Teilnahmeantrag hochgeladen, wird er mit der Betätigung der Schaltfläche „Bewerben“ im obigen Aktionsmenü abgegeben.

Hinweise für Bewerbergemeinschaften, Unteraufträge und Eignungsleihe:

Den Einzelbewerbern sind **Bewerbergemeinschaften** gleichgestellt. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Teilnahmeantrag von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft gesondert auszufüllen und als Anlage gemeinsam mit dem Teilnahmeantrag des bevollmächtigten Mitglieds der Bewerbergemeinschaft einzureichen.

Beabsichtigt der Bewerber, **zur Erfüllung der Eignungskriterien** die Kapazitäten **anderer Unternehmen** im Hinblick auf die erforderliche technische und berufliche oder wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch zu nehmen (**Eignungsleihe**), so muss der Bewerber unabhängig von der Rechtsnatur der Verbindungen mit seinem Teilnahmeantrag die hierfür vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sowie die vorgesehenen anderen Unternehmen benennen (Formblatt Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen II-3). Darüber hinaus sind für jedes dieser anderen Unternehmen das Formblatt Teilnahmeantrag II1 und die dort genannten Erklärungen, Angaben, Nachweise und sonstige Unterlagen – sofern diese in der Auftragsbekanntmachung für den Bewerber selbst auch gefordert sind – gemeinsam mit dem Teilnahmeantrag des Bewerbers einzureichen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist der Nachweis, dass die Kapazitäten tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. mit dem Formblatt Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen II-4), vorzulegen. Für den Fall, dass der Bewerber im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nimmt, ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle eine Erklärung vorzulegen, wonach der Bewerber gemeinsam mit anderen Unternehmen in dem Umfang haftet, in dem ihre Kapazitäten in Anspruch genommen werden.

Beabsichtigt der Bewerber, **Unteraufträge zu vergeben, ohne zur Erfüllung der Eignungskriterien** die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (**keine Eignungsleihe**), ist eine Vorlage des Formblatts Teilnahmeantrag II-1 und der dort genannten Erklärungen, Angaben, Nachweise und sonstigen Unterlagen für die Unterauftragnehmer grundsätzlich **nicht** erforderlich.

Geprüft wird in diesem Fall im Rahmen der Eignung nur die Eignung des Bewerbers. Der Bewerber hat als Anlage zum Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung abzugeben, welche Teile des Auftrags an andere Unternehmen vergeben werden sollen. Der Vergabestelle sind die Unterauftragnehmer zu benennen und der Nachweis, dass die Kapazitäten tatsächlich zur Verfügung stehen (**z.B. mit dem Formblatt Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen II-4**), vorzulegen.

I. Allgemeine Angaben zum Bewerber/zur Bewerbergemeinschaft/zum Unterauftragnehmer/zu anderen Unternehmen

☐ Bewerber :	
☐ einzeln:	
☐ als Mitglied der Bewerbergemeinschaft:	
☐ Unterauftragnehmer/anderes Unternehmen:	
Straße :	
PLZ/Ort :	
Land:	
Telefon:	
Telefax:	
E-Mail:	
Homepage:	
Gründungsjahr des Unternehmens:	
Rechtsform des Unternehmens:	
Angabe zu Kleinstunternehmen, kleinen und mittleren Unternehmen (KMU*):	
☐ Mein/Unser Unternehmen ist ein KMU.	
☐ Mein/Unser Unternehmen ist kein KMU.	
*KMU sind Kleinstunternehmen sowie kleine und mittlere Unternehmen, die weniger als 250 Personen beschäftigen und entweder den Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. EUR erzielen oder deren Jahresbilanzsumme sich auf höchstens 43 Mio. EUR beläuft (Definition gemäß Richtlinie 2003/361/EG der EU-Kommission vom 06. Mai 2003, veröffentlicht im Amtsblatt der EU L 124/36 vom 20.05.2003).	

II. Erklärung zur Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen

Mein/Unser Unternehmen nimmt zwecks Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch (Eignungsleihe):	
☐	Ja , Formblatt Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen ist beigelegt in Anlage Nr.
☐	Nein

III. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (

Hinweis: Die nachstehend aufgeführten Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstigen Unterlagen sind **nur dann erforderlich, wenn diese in der Auftragsbekanntmachung gefordert sind!**

1) Bewerbergemeinschaft

- ☐ Mein/Unser Unternehmen ist Mitglied der in Ziff. I. genannten Bewerbergemeinschaft. Eine von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft in Textform abgegebene Eigenerklärung, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist sowie erklärt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften, **liegt dem Teilnahmeantrag bei (Formblatt Erklärung der Bewerbergemeinschaft II-2 Anlage Nr.)**.
- ☐ Der ausgefüllte Teilnahmeantrag einschließlich der Anlagen aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft liegt dem Teilnahmeantrag des bevollmächtigten Mitglieds der Bewerbergemeinschaft bei.

2) Erklärung zum Vorliegen von Ausschlussgründen

- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass die in § 123 Abs. 1- 4 und § 124 Abs.1 GWB genannten Ausschlussgründe auf mein/unser Unternehmen nicht zutreffen.

3) Erklärung zum Nichtvorliegen eines Bezugs zu Russland im Sinne der Verordnung (EU) 2022/576

Gemäß der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge und Konzessionen nach dem 09. April nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unternehmen, Lieferanten oder Eignungsverleiher.

- ☐ Ich/wir erkläre(n), dass kein Bezug zu Russland im Sinne der Verordnung (EU) 2022/576 besteht. **Das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zu Aufträgen und Konzessionen oberhalb der EU-Schwellenwerte“ liegt dem Teilnahmeantrag bei.**

IV. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Hinweis: Die nachstehend aufgeführten Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstigen Unterlagen sind **nur dann erforderlich, wenn diese in der Auftragsbekanntmachung gefordert sind!**

1) Berufshaftpflichtversicherung

- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass eine gültige Berufshaftpflichtversicherung mit der/den Mindestdeckungssummen(n) gemäß der Auftragsbekanntmachung für mein/unser Unternehmen bereits vorliegt. **Der Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung ist beigelegt (Anlage Nr.).**
- ☐ Für den Fall, dass für mein/unser Unternehmen noch keine gültige Berufshaftpflichtversicherung mit der/den Mindestdeckungssumme(n) gemäß der Auftragsbekanntmachung bereits vorliegt, erkläre(n) ich/wir, dass die bestehende Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall auf die geforderte(n) Mindestdeckungssumme(n) erhöht wird. **Die verbindliche Erklärung des Haftpflichtversicherers hierzu ist beigelegt (Anlage Nr.). Den Nachweis der Berufshaftpflichtversicherungsdeckung werde(n) ich/wir vor Erteilung des Auftrages nachreichen.**

2) Umsatz

Eigenerklärung über den Gesamtumsatz der letzten drei Geschäftsjahre:

Geschäftsjahr Umsatz [EUR]

- 1.
- 2.
- 3.

Eigenerklärung über den Umsatz in den letzten drei Geschäftsjahren für Leistungen, die dem hier ausgeschriebenen Auftragsgegenstand entsprechen (falls vom Gesamtumsatz abweichend):

Geschäftsjahr Umsatz [EUR]

- 1.
- 2.
- 3.

3) Andere Nachweise (falls zutreffend)

Die weiteren genannten Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit werden für mein/unser Unternehmen durch folgende andere Nachweise erbracht:

☐
☐
☐**V. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (**

Hinweis: Die nachstehend aufgeführten Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstigen Unterlagen sind **nur dann erforderlich, wenn diese in der Auftragsbekanntmachung gefordert sind!**

1) Referenzen☐

Die Referenzen gemäß der Auftragsbekanntmachung unter jeweiliger Verwendung des Formblattes Referenzen II-1-1 liegen bei (Anlagen Nr.).

Für den Fall, dass mehr Referenzen als gefordert von mir/uns benannt wurden, so erkläre(n) ich/wir, dass die Referenzen in folgender Reihenfolge berücksichtigt werden sollen:

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.

2) Technische Fachkräfte

- ☐ Die Angabe* der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, **die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen und denen ebenso ein Referenzobjekt zugeordnet werden kann, getrennt nach Lph 1-3, 4-7 und 8-9 mit Nennung Referenzobjekt., unabhängig ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere auch derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind, liegt bei (Anlage Nr.).**

*** Folgende Angaben sind erforderlich: a) Name, b) vorgesehene Zuständigkeit (z.B. verantwortlicher Projektleiter, Stellvertreter des verantwortlichen Projektleiters, Bauleiter). c) zuzuordnendes hier angegebenes Referenzobjekt ,d) Einsatz für welche vorgesehene Lph.**

3) Studien- und Ausbildungsnachweise/Erlaubnis zur Berufsausübung

- ☐ **Die Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung** für die Inhaberin, den Inhaber, die Führungskräfte sowie der Personen, die mit der tatsächlichen Ausführung des Auftrags betraut werden sollen, liegen bei **(Anlage Nr.)**.

4) Anzahl der Beschäftigten

- ☐ Erklärung über die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl meines/unseres Unternehmens und die Zahl der Führungskräfte der letzten drei Jahre:

Geschäftsjahr Beschäftigtenzahl Führungskräfte

- 1.
- 2.
- 3.

5) Technische Ausrüstung

- ☐ Eine Beschreibung der Technischen Ausrüstung, der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und der Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten meines/unseres Unternehmens liegt bei **(Anlage Nr.)**.

6) Umweltmanagementmaßnahmen

- ☐ Eine Angabe der Umweltmanagementmaßnahmen, die mein/unser Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet, liegt bei **(Anlage Nr.)**.

7) Technische Ausstattung

- ☐ Eine Erklärung, aus der hervorgeht, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung mein/unser Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt, liegt bei **(Anlage Nr.)**.

8) Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen

Bei beabsichtigter Unterauftragsvergabe (ohne Eignungsleihe):

- ☐ Mein/Unser Unternehmen wird die Leistungen oder Teile von ihr an andere Unternehmen vergeben, deren Kapazitäten dabei aber nicht deshalb in Anspruch nehmen, damit mein/unser Unternehmen die Eignungsanforderungen erfüllt (d.h. keine Eignungsleihe, vgl. Ziff. II. dieses Formblattes). Eine Erklärung, welche Teile des Auftrags unter Umständen an Unterauftragnehmer vergeben werden sollen, liegt bei **(Anlage Nr.)**. Die namentliche Bezeichnung dieser anderen Unternehmen sowie den Nachweis, dass meinem/unserem Unternehmen die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. mit dem Formblatt Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen II-4), wird beigelegt in **Anlage Nr.**.

Bei beabsichtigter Eignungsleihe:

- ☐ Mein/unser Unternehmen wird zur Erfüllung der Eignungsanforderungen die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen (Eignungsleihe, vgl. Ziff. II. dieses Formblattes). Eine Erklärung, in der die Leistungen/Kapazitäten der anderen Unternehmen sowie die vorgesehenen anderen Unternehmen benannt sind, liegt bei (**Formblatt Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen II-3, Anlage Nr.**). Den Nachweis, dass mir/uns die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. mit dem **Formblatt Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen II-4**), fügen wir bei in Anlage Nr. .
- **Ein ordnungsgemäß von den anderen Unternehmen ausgefülltes Formblatt Teilnahmeantrag II-1 liegt bei (Anlage Nr.).** Diesem sind alle diejenigen Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstigen Unterlagen für die anderen Unternehmen beigelegt, welche für mein/unser Unternehmen als Bewerber selbst auch in der Auftragsbekanntmachung gefordert sind.
- Für den Fall, dass mein/unser Unternehmen im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nimmt, werde(n) ich/wir auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle eine Erklärung vorlegen, wonach mein/unser Unternehmen gemeinsam mit den anderen Unternehmen in dem Umfang haftet, in dem ihre Kapazitäten in Anspruch genommen werden.

9)

VI. Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Hinweis: Die nachstehend aufgeführten Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstigen Unterlagen sind nur dann erforderlich, wenn diese in der Auftragsbekanntmachung gefordert sind!

- ☐ In meinem/unserem Unternehmen werden die Voraussetzungen des in der Auftragsbekanntmachung unter III 2.1) genannten besonderen Berufsstands erfüllt. Der Nachweis gemäß § 75 VgV, § 56 LBO Schleswig-Holstein oder nach den entsprechenden EU-Richtlinien liegt bei (Anlage Nr.)
- ☐
- ☐
- ☐

VII. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Hinweis: Die nachstehend aufgeführten Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstigen Unterlagen sind nur dann erforderlich, wenn diese in der Auftragsbekanntmachung gefordert sind!

- ☐ Ich/Wir erkläre(n) mich/uns dazu bereit, eine Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz vom 02.03.1974, geändert durch § 1 Nr. 4 Gesetz vom 15.08.1974, sowie eine Verpflichtung zur Wahrung des Datenschutzes vornehmen zu lassen.
- ☐ Ich/Wir erkläre(n) mich/uns dazu bereit, die in der Auftragsbekanntmachung vorgegebenen CAD-Austauschformate anzuwenden.
- ☐ Ich/Wir erkläre(n) mich/uns zur Nutzung der Dokumenten-Austauschplattform der Auftraggeberin bereit.

☐	Ich/wir füge/n für die Vergabestelle für mein/unser Unternehmen sowie für meine/unsere Unterauftragnehmer JEWEILS eine Verpflichtungserklärung zur Zahlung des Vergabemindestlohns gemäß § 4 Abs. 1 Satz 1 VGSH , jedoch nach dem bundesweit festgesetzten Mindestlohn gem. MiLoG und MiLoV4 , bei sofern mein/unser Unternehmen und meine/unsere Unterauftragnehmer nicht im EU-Ausland tätig ist/sind und die Leistung ausschließlich dort erbringe(n).
☐	
☐	
☐	

VIII. Verzeichnis aller vom Bewerber/der Bewerbungsgemeinschaft beigelegten Erklärungen, Nachweise und sonstigen Unterlagen (ggf. Beiblatt verwenden)

Bitte listen Sie alle Anlagen in der Reihenfolge auf, die Sie auf den vorherigen Seiten angegeben haben.

Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung
Anlage Nr.	Kurzbezeichnung

Ort, Datum

Name des/der erklärenden natürlichen Person(en)

Referenzangaben

Projekt: Neubau Feuerwehrgerätehaus
Weddelbrook

Leistungen: Fachplanung Technische Ausrüstung gem.
§ 55 HOAI, Anl.gr. 1-5, 7-8

Referenz Nr. Leistungsbild der Referenz

Es ist für jedes zu beauftragende Leistungsbild ein Referenzformblatt mit allen geforderten Angaben auszufüllen, auch wenn von einem Unternehmen mehrere Leistungsbilder bearbeitet wurden.

I. Beschreibung des Projektes

- 1) Name des Projektes:
- 2) Bearbeiter des Projektes mit Angabe Lph:
- 3) Ort des Projektes (Anschrift):
- 4) Art des Projektes (z.B. Neubau, Umbau):
- 5) Kurze Beschreibung des Projektes und Benennung besonderer Anforderungen (z.B. Sonderbau Labore, Nutzungsart...):

II. Beschreibung der ausgeführten Leistung:

- 1) Leistungsumfang
Leistungsbild:
Anlagengruppen (ggf.):
Leistungsphasen/-stufen:
Besondere/ Zusätzliche/ Sonstige Leistungen:
- 2) Schwierigkeit der Leistung
Honorarzone:
Honorarsatz:

III. Angabe des Wertes (Honorar)

- 1) Gesamthonorar in Euro (netto) einschließlich Nebenkosten:
- 2)

IV. Angabe der Erbringungszeitpunkte des Projekts

- 1) Planungszeitraum (Lph 1-3): MM/JJJJ bis MM/JJJJ
- 2) PPlanungszeitraum (Lph 4-5): MM/JJJJ bis MM/JJJJ
- 3) Planungszeitraum (Lph 6-7): MM/JJJJ bis MM/JJJJ
- 2) Ausführungszeitraum (Lph 8): MM/JJJJ bis MM/JJJJ

V. Angabe des öffentlichen oder privaten Auftraggebers

1) Auftraggeber

☐ öffentlich ☐ privat

Name:

Anschrift

Ansprechpartner:

Telefon:

E-Mail:

2) Art des Vertragsverhältnisses/vertraglich
gebunden☐ Hauptauftragnehmer ☐ ARGE-Partner☐ Nachunternehmer3) ggf. Anteil von Eigen- und
Unterauftragnehmerleistung

Bemerkungen:

Referenzangaben

Projekt: Neubau Feuerwehrgerätehaus
Weddelbrook

Leistungen: Fachplanung Technische Ausrüstung gem.
§ 55 HOAI, Anl.gr. 1-5, 7-8

Referenz Nr. Leistungsbild der Referenz

Es ist für jedes zu beauftragende Leistungsbild ein Referenzformblatt mit allen geforderten Angaben auszufüllen, auch wenn von einem Unternehmen mehrere Leistungsbilder bearbeitet wurden.

I. Beschreibung des Projektes

- 1) Name des Projektes:
- 2) Bearbeiter des Projektes mit Angabe Lph:
- 3) Ort des Projektes (Anschrift):
- 4) Art des Projektes (z.B. Neubau, Umbau):
- 5) Kurze Beschreibung des Projektes und Benennung besonderer Anforderungen (z.B. Sonderbau Labore, Nutzungsart...):

II. Beschreibung der ausgeführten Leistung:

- 1) Leistungsumfang
Leistungsbild:
Anlagengruppen (ggf.):
Leistungsphasen/-stufen:
Besondere/ Zusätzliche/ Sonstige Leistungen:
- 2) Schwierigkeit der Leistung
Honorarzone:
Honorarsatz:

III. Angabe des Wertes (Honorar)

- 1) Gesamthonorar in Euro (netto) einschließlich Nebenkosten:
- 2)

IV. Angabe der Erbringungszeitpunkte des Projekts

- 1) Planungszeitraum (Lph 1-3): MM/JJJJ bis MM/JJJJ
- 2) PPlanungszeitraum (Lph 4-5): MM/JJJJ bis MM/JJJJ
- 3) Planungszeitraum (Lph 6-7): MM/JJJJ bis MM/JJJJ
- 2) Ausführungszeitraum (Lph 8): MM/JJJJ bis MM/JJJJ

V. Angabe des öffentlichen oder privaten Auftraggebers

1) Auftraggeber

☐ öffentlich ☐ privat

Name:

Anschrift

Ansprechpartner:

Telefon:

E-Mail:

2) Art des Vertragsverhältnisses/vertraglich gebunden

☐ Hauptauftragnehmer ☐ ARGE-Partner☐ Nachunternehmer

3) ggf. Anteil von Eigen- und Unterauftragnehmerleistung

Bemerkungen:

Referenzangaben

Projekt: Neubau Feuerwehrgerätehaus
Weddelbrook

Leistungen: Fachplanung Technische Ausrüstung gem.
§ 55 HOAI, Anl.gr. 1-5, 7-8

Referenz Nr. Leistungsbild der Referenz

Es ist für jedes zu beauftragende Leistungsbild ein Referenzformblatt mit allen geforderten Angaben auszufüllen, auch wenn von einem Unternehmen mehrere Leistungsbilder bearbeitet wurden.

I. Beschreibung des Projektes

- 1) Name des Projektes:
- 2) Bearbeiter des Projektes mit Angabe Lph:
- 3) Ort des Projektes (Anschrift):
- 4) Art des Projektes (z.B. Neubau, Umbau):
- 5) Kurze Beschreibung des Projektes und Benennung besonderer Anforderungen (z.B. Sonderbau Labore, Nutzungsart...):

II. Beschreibung der ausgeführten Leistung:

- 1) Leistungsumfang
Leistungsbild:
Anlagengruppen (ggf.):
Leistungsphasen/-stufen:
Besondere/ Zusätzliche/ Sonstige Leistungen:
- 2) Schwierigkeit der Leistung
Honorarzone:
Honorarsatz:

III. Angabe des Wertes (Honorar)

- 1) Gesamthonorar in Euro (netto) einschließlich Nebenkosten:
- 2)

IV. Angabe der Erbringungszeitpunkte des Projekts

- 1) Planungszeitraum (Lph 1-3): MM/JJJJ bis MM/JJJJ
- 2) PPlanungszeitraum (Lph 4-5): MM/JJJJ bis MM/JJJJ
- 3) Planungszeitraum (Lph 6-7): MM/JJJJ bis MM/JJJJ
- 2) Ausführungszeitraum (Lph 8): MM/JJJJ bis MM/JJJJ

V. Angabe des öffentlichen oder privaten Auftraggebers

1) Auftraggeber

☐ öffentlich ☐ privat

Name:

Anschrift

Ansprechpartner:

Telefon:

E-Mail:

2) Art des Vertragsverhältnisses/vertraglich
gebunden☐ Hauptauftragnehmer ☐ ARGE-Partner☐ Nachunternehmer3) ggf. Anteil von Eigen- und
Unterauftragnehmerleistung

Bemerkungen:

Referenzangaben

Projekt: Neubau Feuerwehrgerätehaus
Weddelbrook

Leistungen: Fachplanung Technische Ausrüstung gem.
§ 55 HOAI, Anl.gr. 1-5, 7-8

Referenz Nr. Leistungsbild der Referenz

Es ist für jedes zu beauftragende Leistungsbild ein Referenzformblatt mit allen geforderten Angaben auszufüllen, auch wenn von einem Unternehmen mehrere Leistungsbilder bearbeitet wurden.

I. Beschreibung des Projektes

- 1) Name des Projektes:
- 2) Bearbeiter des Projektes mit Angabe Lph:
- 3) Ort des Projektes (Anschrift):
- 4) Art des Projektes (z.B. Neubau, Umbau):
- 5) Kurze Beschreibung des Projektes und Benennung besonderer Anforderungen (z.B. Sonderbau Labore, Nutzungsart...):

II. Beschreibung der ausgeführten Leistung:

- 1) Leistungsumfang
Leistungsbild:
Anlagengruppen (ggf.):
Leistungsphasen/-stufen:
Besondere/ Zusätzliche/ Sonstige Leistungen:
- 2) Schwierigkeit der Leistung
Honorarzone:
Honorarsatz:

III. Angabe des Wertes (Honorar)

- 1) Gesamthonorar in Euro (netto) einschließlich Nebenkosten:
- 2)

IV. Angabe der Erbringungszeitpunkte des Projekts

- 1) Planungszeitraum (Lph 1-3): MM/JJJJ bis MM/JJJJ
- 2) PPlanungszeitraum (Lph 4-5): MM/JJJJ bis MM/JJJJ
- 3) Planungszeitraum (Lph 6-7): MM/JJJJ bis MM/JJJJ
- 2) Ausführungszeitraum (Lph 8): MM/JJJJ bis MM/JJJJ

V. Angabe des öffentlichen oder privaten Auftraggebers

1) Auftraggeber

☐ öffentlich ☐ privat

Name:

Anschrift

Ansprechpartner:

Telefon:

E-Mail:

2) Art des Vertragsverhältnisses/vertraglich
gebunden☐ Hauptauftragnehmer ☐ ARGE-Partner☐ Nachunternehmer3) ggf. Anteil von Eigen- und
Unterauftragnehmerleistung

Bemerkungen:

Erklärung der Bewerbergemeinschaft

Projekt: Neubau Feuerwehrgerätehaus
Weddelbrook
Leistungen: Fachplanung Technische Ausrüstung gem.
§ 55 HOAI, Anl.gr. 1-5, 7-8

Bewerber/Bewerbergemeinschaft:

Die nachstehend genannten Unternehmen einer Bewerbergemeinschaft,
bevollmächtigter Vertreter:

Name des Unternehmens 1:
Beschreibung der Teilleistungen:

sowie weitere Mitglieder:

Name des Unternehmens 2:
Beschreibung der Teilleistungen:

Name des Unternehmens 3:
Beschreibung der Teilleistungen:

Name des Unternehmens 4:
Beschreibung der Teilleistungen:

Name des Unternehmens 5:
Beschreibung der Teilleistungen:

erklären, dass sie im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft bilden.

Wir erklären weiter, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften:

Ort, Datum ,
Name der vertretungsberechtigten Person
für Unternehmen 1

Ort, Datum ,
Name der vertretungsberechtigten Person
für Unternehmen 2

Ort, Datum ,
Name der vertretungsberechtigten Person
für Unternehmen 3

Ort, Datum ,
Name der vertretungsberechtigten Person

für Unternehmen 4

Ort, Datum

Name der vertretungsberechtigten Person

für Unternehmen 5

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern handschriftlich Erklärung abzugeben.

Unterschriften

Unternehmen 1: _____

Unternehmen 2: _____

Unternehmen 3: _____

Unternehmen 4: _____

Unternehmen 5: _____